

## "Es bleibt, die Russische Föderation zu überzeugen": Budanow unterstützt die Idee des Papstes

07.04.2024

Der Chef der Hauptabteilung für Nachrichtendienste des Verteidigungsministeriums, Kyrylo Budanow, hat die Idee von Papst Franziskus unterstützt, der an Ostern vorgeschlagen hat, dass Russland und die Ukraine einen Gefangenenaustausch im Format „alle für alle“ durchführen sollten. Das sagte er in einem Interview mit der ARD.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Chef der Hauptabteilung für Nachrichtendienste des Verteidigungsministeriums, Kyrylo Budanow, hat die Idee von Papst Franziskus unterstützt, der an Ostern vorgeschlagen hat, dass Russland und die Ukraine einen Gefangenenaustausch im Format „alle für alle“ durchführen sollten. Das sagte er in einem Interview mit der ARD.

„Ich unterstütze das voll und ganz. Lassen Sie es uns tun. Es gibt nur noch eine Kleinigkeit zu tun: Russland zu überzeugen“, sagte der Chef der Hauptverwaltung für Nachrichtendienste und fügte hinzu, dass er bisher kein Interesse von Moskau sieht.

Budanow fügte außerdem hinzu, dass der zentrale Vermittler für den Austausch von Kriegsgefangenen derzeit nicht die Türkei, sondern die Vereinigten Arabischen Emirate sind.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der Papst am 31. März in einer Rede anlässlich des Osterfestes die Ukraine und Russland zu einem Gefangenenaustausch nach der Formel „alle für alle“ aufgerufen hat.

Anfang Februar hat die Ukraine weitere 100 Verteidiger aus russischer Gefangenschaft zurückgebracht, von denen viele seit fast zwei Jahren in Gefangenschaft waren.

Der ukrainische Parlamentsbeauftragte für Menschenrechte, Dmytro Lubinez, sagte, die russische Seite verzögere den Gefangenenaustausch.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 214

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.